

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 111 (1993)
Heft: 20

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Erweiterung Schulanlagen Bleichematt/Mühlematt, Biberist SO

Die Einwohnergemeinde Biberist veranstaltete einen öffentlichen Projektwettbewerb für die Erweiterung der Schulanlagen Bleichematt/Mühlematt zu einem Oberstufenschulhaus und für die Erstellung einer Turnhalle. Teilnahmeberechtigt waren selbstständige Architekten, die seit mindestens dem 1. Oktober 1990 Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Wasseramt, Solothurn, Lebern und Bucheggberg haben, sowie die folgenden zusätzlich eingeladenen Architekten: Marbet, Scheidegger Wicki, Olten; A + P Latscha, Roschi + Partner, Egerkingen; K. Schmuziger + E. Grünig, Olten; Fugazza + Steinmann, Wangen b. Olten; Häfliger, Grunder, v. Allmen, Bern. Ein Projekt musste von der Beurteilung ausgeschlossen werden. Ergebnis:

1. Preis (13 000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Marbet, Scheidegger, Wicki, Olten; Projektteam: Georg Marbet, Fredy Wicki, Anton Scheidegger, Hans Schibli, Katrin Wyss

2. Preis (12 000 Fr.): Graf und Stampfli, Solothurn

3. Preis (10 000 Fr.): A + P Latscha Roschi + Partner, Egerkingen; Mitarbeit: Bernhard Mösching, Markus Bolliger, Franziska Burri

4. Preis (8000 Fr.): Pius Flury, Solothurn; Mitarbeiterin: Daniela Wolfensberger; Freiflächengestaltung: Weber + Saurer, Solothurn

5. Preis (5000 Fr.): Klaus Schmuziger + Ernst Grünig, Olten; Projektteam: Simon Pfister, Urs Müller, Klaus Schmuziger, Heinz Schmuziger

6. Preis (4000 Fr.): GEMÜ-Bau AG, Bessire & Partner AG, Langendorf

7. Preis (3000 Fr.): Widmer + Wehrle, Solothurn; Mitarbeit: Peter Widmer, Ueli Blaser, Manfred Blanc, Susanne Kocher

Ankauf (10 000 Fr.): Helfer Architekten und Planer AG, Grenchen; Entwurf: Ulrich Delang, Daniel Suter; Mitarbeit: Rolf Bachmann, Kurt Hadorn, Yves Pfeiffer, Christan Zahner

Fachpreisrichter waren Carl Fingerhuth, Basel, René Stoos, Brugg, Martin Vogel,

Münchenbuchsee, Hansruedi Gmünder, Olten, Heinrich Schachenmann, Küttigkofen, Charles Grütter, Biberist, Ersatz.

Wohnüberbauung «Schäferei», Zollikofen BE

Die Schweizerische Eidgenossenschaft, vertreten durch das Amt für Bundesbauten AFB, Bern, die Gemeinde Zollikofen und die Stiftung für blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche, Zollikofen, veranstalten einen öffentlichen Projektwettbewerb für eine Wohnüberbauung im Gebiet der «Schäferei» am Nordrand der Gemeinde Zollikofen.

Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Planer, die seit mindestens dem 1. Januar 1992 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Gemeinden des VZRB haben (Verein für die Zusammenarbeit in der Region Bern; Allmendingen, Bäriswil, Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten, Diemerswil, Frauenkappelen, Ittigen, Jegensdorf, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Mattstetten, Meikirch, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Muri, Ostermündigen, Stettlen, Urtenen, Vechigen, Wohlen, Worb, Zollikofen, Zuzwil). Zusätzlich werden die folgenden Architekten zur Teilnahme eingeladen: Metron, Brugg; Henri Mollet, Biel; Atelier Cube, Lausanne; Kuhn & Fischer & Partner, Zürich.

Fachpreisrichter sind Regula Lüscher Gmür, Zürich, Brigitte Müller, Kant. Hochbauamt, Bern, René Stoos, Brugg, Peppino Vicini, Bern, Adrian Meyer, Baden, Peter Weber, Wald, Rudolf Rast, Bern, Ersatz. Für die Prämierung von sieben bis acht Projekten steht eine Gesamtsumme von 120 000 Fr. zur Verfügung. Die Veranstalter wollen einerseits eine Wohnüberbauung auf Genossenschaftsbasis und andererseits eine Nachsorgeeinrichtung für mehrfachbehinderte, sehgeschädigte Jugendliche und junge Erwachsene realisieren. Das Areal umfasst 27 400 m².

Das Programm kann kostenlos bis zum 21. Mai beim Sekretariat bezogen werden. Die schriftliche Anmeldung hat bis zum 28. Mai zu erfolgen. Der Anmeldung sind beizulegen:

- eine Postquittung über eine Depotgebühr von 400 Fr. auf PC-Konto 30-520, Amt für Bundesbauten, Bern. Auf der Rückseite des Girozettels ist die Nr. 5.513.314.001/3 mit dem Vermerk «Kredit Nr. 2070.05.JA - Projektwettbewerb Wohnüberbauung Schäferei, Zollikofen» anzubringen.
- der amtliche Nachweis des Wohn- oder Geschäftssitzes sowie der Nachweis über das Bestehen einer Architekturfirma
- die Erklärung über die Selbständigkeit des Bewerbers oder die Bestätigung des Arbeitgebers, dass dieser nicht selber am Wettbewerb beteiligt ist.

Termine: Fragestellung bis 25. Juni, Ablieferung der Entwürfe bis 12. November, der Modelle bis 26. November 1993.

Sekretariat: Amt für Bundesbauten, «Projektwettbewerb Wohnüberbauung «Schäferei» Zollikofen», Abteilung Grundlagen, Heinz Krähenbühl, Effingerstr. 20, 3003 Bern.

Bücher

Früherkennung von Trends in der Haustechnik

2. Bericht der Arbeitsgruppe, rund 40 Seiten A4, Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften (SATW), Postfach, 8034 Zürich, Preis: Fr. 10.-

Die Studie vermittelt die Ergebnisse der Untersuchungen über die im nächsten Jahrzehnt zu erwartenden Trends in der Haustechnik und hat für jeden Baufachmann Bedeutung, der sich mit der kommenden Entwicklung in seinem Tätigkeitsfeld auseinandersetzt.

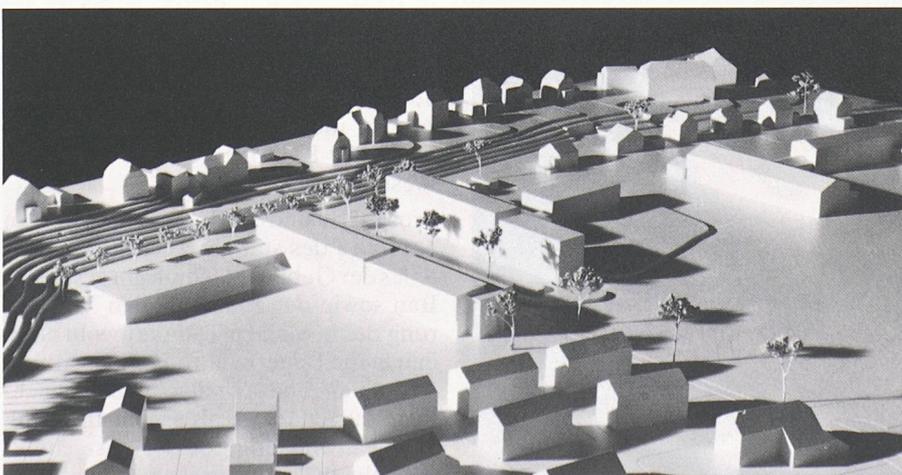
Systembau mit Holz

Tragkonstruktion und Schichtaufbau der Bauteile

2., überarbeitete Auflage. Von Josef Kolb. Hrsg. Lignum, Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für das Holz. 232 S., geb., 27x24 cm, 446 Abb. und Tab., Preis Fr. 89.-. Baufachverlag, Dietikon 1992. ISBN 3-85568-226-0.

Dieses bereits in zweiter Auflage erscheinende Fachbuch behandelt die Tragkonstruktion von Aussenwänden, Dächern, Geschossdecken und Innenwänden sowie deren bauphysikalisch richtigen Schichtaufbau. Unter Berücksichtigung neuester Erkenntnisse werden die Fachgebiete Wärme, Schall, Feuchte, Luftdichtigkeit und Behaglichkeit auf leichtverständliche Weise dargestellt. Als praxisgerechtes Nachschlagewerk enthält das Werk Konstruktionsvorschläge mit vergleichbaren Systemaufbauten und wirtschaftliche Detaillösungen, unter anderem für die Anschlüsse unterschiedlicher Bauteile.

«Systembau mit Holz» richtet sich in erster Linie an Architekten, Ingenieure und Zimmerleute, aber auch an alle anderen Berufsgruppen, die sich mit der systemgerechten Planung und Ausführung von Häusern und deren Einzelbauteilen aus Holz befassen. Es eignet sich gleichermassen als Nachschlagewerk wie als Lehrmittel für die Aus- und Weiterbildung.



Erweiterung Schulanlagen Bleichematt/Mühlematt, Biberist SO, 1. Preis: Marbet, Scheidegger, Wicki, Olten